



**Dynamacord**

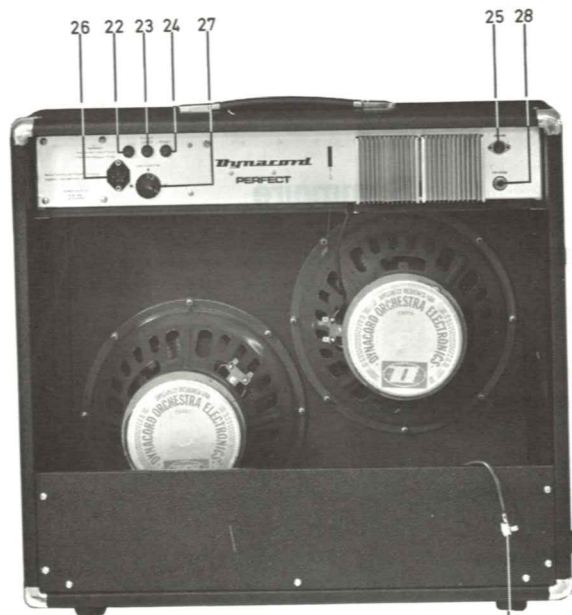
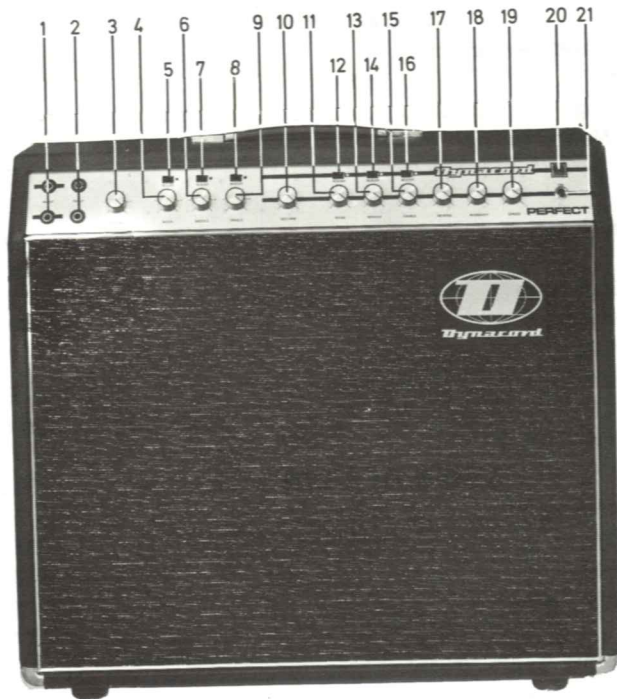


Bedienungsanleitung - Operating manual - Mode d'emploi

**PERFECT**



**Dynamacord**  
**ORCHESTER-ELECTRONIC**



## Positionsnummern

- (1) Eingänge Effektkanal
- (2) Eingänge Normalkanal
- (3) Volumenregler Normalkanal
- (4) Regler BASS Normalkanal
- (5) Bass-Boost-Schalter Normalkanal
- (6) Regler MIDDLE Normalkanal
- (7) Mitten-Boost-Schalter Normalkanal
- (8) Höhen-Boost-Schalter Normalkanal
- (9) Regler TREBLE Normalkanal
- (10) Volumenregler Effektkanal
- (11) Regler BASS Effektkanal
- (12) Bass-Boost-Schalter Effektkanal
- (13) Regler MIDDLE Effektkanal
- (14) Mitten-Boost-Schalter Effektkanal
- (15) Regler TREBLE Effektkanal
- (16) Höhen-Boost-Schalter Effektkanal
- (17) Regler HALL
- (18) Regler Vibratostärke
- (19) Regler Vibratofrequenz
- (20) Netzkontrollampe
- (21) Netzschalter
- (22) Netzsicherung
- (23) Gerätesicherung
- (24) Gerätesicherung
- (25) Buchse HALL
- (26) Netzbuchse
- (27) Netzspannungswähler
- (28) Buchse für Fernschaltung  
Vibrato und Hall
- (29) Stecker von Hallwanne

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
PERFECT in verschiedenen Ansichten . . . . .	3
Positionsnummern . . . . .	4
Bedienungsanleitung . . . . .	5
Überprüfung der Netzspannung . . . . .	5
Sicherungen . . . . .	5
Netzanschluß . . . . .	5
Tonfrequenz-Anschlüsse . . . . .	5
Einschalten . . . . .	6
Einstellung und Bedienung . . . . .	6
Fernbedienungs-Anschluß . . . . .	7
Service und Wartung . . . . .	7
Technische Daten . . . . .	8
Schaltbild . . . . .	in der Mitte

## Table of Contents

	Page
PERFECT in different views . . . . .	3
Operating controls . . . . .	10
Operating instructions . . . . .	11
Connection to mains supply . . . . .	11
Fuses . . . . .	11
Putting into operation . . . . .	11
Input connectors . . . . .	11
Switching on . . . . .	12
Adjustment and operation . . . . .	12
Remote control connection . . . . .	13
Service and maintenance . . . . .	13
Technical Data . . . . .	14
Wiring diagram . . . . .	in the middle

## Sommaire

	Page
Vues avant et arrière du PERFECT . . . . .	3
Signification des numeros de repérage . . . . .	16
Mode d'emploi . . . . .	17
Verification de la tension secteur . . . . .	17
Fusibles . . . . .	17
Raccordement au secteur . . . . .	17
Raccordement des entrées . . . . .	17
Mise en service . . . . .	18
Réglages et utilisation . . . . .	18
Prise pour commande à distance . . . . .	19
Entretien et précautions . . . . .	19
Caracteristiques Techniques . . . . .	20
Schéma de l'appareil . . . . .	au milieu

## Bedienungsanleitung

### A) Überprüfung der Netzspannung

Vor Inbetriebnahme des Gerätes ist darauf zu achten, daß der **Spannungswähler** (27) an der Rückseite des Gerätes auf die richtige Netzspannung eingestellt ist. Der Anschluß darf nur an Wechselstromnetze erfolgen. Die Spannungsumschaltung erfolgt mit einem Schraubenzieher oder einem passenden Geldstück durch Drehen, wobei die Markierung auf die jeweilige Spannungszahl zeigt. Im Werk wird das Gerät grundsätzlich auf 220 Volt eingestellt. Die **Netzsicherung** (22) kann nach Drehen der Kappe um 90° nach links ausgewechselt werden. Bei wiederholtem Durchschlag richtig dimensionierter Sicherungen ist ein Fehler im Gerät vorhanden. Werden elektrisch zu klein dimensionierte Sicherungen verwendet, so können diese durchbrennen, ohne daß ein Fehler im Gerät vorliegt. **Geflickte Sicherungen oder elektrisch zu groß gewählte Sicherungen** können zur Zerstörung des Gerätes führen und **schließen jede Garantieleistung aus**. Der elektrische Wert ist seitlich auf einer der beiden Sicherungskappen eingepreßt.

### B) Sicherungen

Der Sicherungswert der **Netzsicherung** (22) beträgt bei:

$$110-130 \text{ Volt} = 1,6 \text{ A/T}$$

$$220-240 \text{ Volt} = 0,8 \text{ A/T}$$

Gerätesicherungen (23), (24) = 3,15 A/T

Achtung! Spricht eine der Gerätesicherungen (23), (24) an, spielt das Gerät weiter, jedoch mit geringer Leistung. Ersatzsicherungen befinden sich (von hinten gesehen) an der Innenseite der linken Kofferwand.

### C) Netzanschluß

Das zum Kofferverstärker PERFECT mitgelieferte **Netzanschlußkabel** mit Schuko-stecker wird in den **Netzanschluß** (26) eingesteckt. Durch das Schukokabel wird der vorgeschriebene Berührungsschutz, sowie die bestmögliche Brummfreiheit nur beim Anschluß an eine ordnungsgemäß installierte Schukosteckdose erreicht. Je nach den örtlichen Netzverhältnissen kann es, um die größte Brummfreiheit zu erzielen, notwendig sein, den Netzstecker umzupolen (herausziehen, um 180° drehen, wieder einstecken).

### D) Tonfrequenz-Anschlüsse

Vier auf der linken Seite der Bedienungsplatte angeordnete Klinken-**Eingangsbuchsen** (1), (2) gestatten den Anschluß aller gebräuchlichen Instrumente wie Melodie- oder Rhythmus-Gitarren, sowie Tonabnehmer für Zither, Akkordeon usw.

Die Buchsen sind gegeneinander entkoppelt; die **oberen** Buchsen verfügen über eine **hohe** Eingangsempfindlichkeit (für Instrumente mit **geringer** Tonspannungsabgabe), die **unteren** über eine **geringere** Eingangsempfindlichkeit (für Instrumente mit **hoher** Tonspannungsabgabe).

#### **Linke Eingangsbuchsen (1)**

Die linken Eingangsbuchsen führen zum Effekt-Kanal mit zumischbarem Hall und Vibrato.

Das von der Hallwanne (29) kommende Anschlußkabel wird in die Buchse **REVERB** (25) auf der Rückseite des Verstärkers gesteckt.

#### **Rechte Eingangsbuchsen (2)**

Die rechten Eingangsbuchsen führen auf den Normal-Kanal (ohne Hall und Vibrato)

### **E) Einschalten**

Mit dem **Kippschalter ON** (21) wird der Verstärker eingeschaltet. Die darüberliegende Kontrolllampe (20) leuchtet auf; das Gerät ist betriebsbereit.

### **F) Einstellung und Bedienung**

Die **Lautstärke** der beiden Kanäle wird mit den Reglern **VOLUME** beeinflusst. Das gewünschte Klangbild läßt sich mit den Reglern **BASS, MIDDLE** und **TREBLE** den klanglichen Erfordernissen und den räumlichen Gegebenheiten anpassen.

Die Regler (3), (4), (6), (9) beeinflussen die beiden rechten Eingangsbuchsen (Normal-Kanal), die Regler (10), (11), (13), (15), (17), (18) und (19) die linken Eingangsbuchsen.

Über den Klangreglern angeordnete Boostschalter erlauben eine weitere Anhebung des jeweiligen Frequenzbandes.

#### **Baß-Boost-Schalter** (5), (12) (nach rechts: ein)

hiermit wird eine Frequenzgang-Korrektur bei 50 Hz um + 9 dB ermöglicht. Damit wird der Tonfrequenzbereich bei 50 Hz angehoben und die untere Frequenzgrenze beträchtlich erweitert, d. h. ein angeschlossenes Instrument klingt wesentlich voluminöser.

#### **Medium-Boost-Schalter** (7), (14) (nach rechts: ein)

hiermit wird eine Frequenzgang-Korrektur bei 500 Hz um + 10 dB ermöglicht.

#### **Treble-Boost-Schalter** (8), (16) (nach rechts: ein)

ermöglicht eine Frequenzgang-Korrektur bei 5 kHz um + 11 dB, d. h. man kann den Tonfrequenzbereich bei 5 kHz anheben und dadurch z. B. die Obertöne einer Gitarre besonders betonen.

#### **Nachhall**

Mit dem Regler **REVERB** (17) kann dem Effekt-Kanal **Hall** zugemischt werden.

### **Vibrato**

Mit den Reglern **INTENSITY** (18) und **SPEED** (19) wird dem Effekt-Kanal Vibrato zugemischt. Um das Vibrato auszuschalten, ist der Regler **INTENSITY** bis zum Anschlag nach links zu drehen.

### **G) Fernbedienungs-Anschluß**

An die Buchse **T. R. PEDAL** (28) kann der Fußschalter zur Ein/Ausschaltung von Vibrato und Nachhall angeschlossen werden. Der Klinkenstecker ist bis zum Anschlag in die Buchse einzustecken.

### **H) Service und Wartung**

DYNACORD-Geräte sind Qualitäts-Erzeugnisse und zählen zur Weltspitzenklasse. Die von uns verwendeten Bauteile sind Spitzenfabrikate führender Markenfirmen. Umfangreiche und strenge Wareneingangskontrollen sorgen für einwandfreie und gleiche Qualität der einzelnen Bauteile. Kommt es trotzdem vor, daß ein Bauteil (Widerstand, Kondensator, z. B.) schadhaft wird und dadurch das Gerät ausfällt, so wenden Sie sich bitte an die nächste, für Sie günstig gelegene DYNACORD-Service-Werkstätte. Ein Verzeichnis unserer Garantiewerkstätten finden Sie bei den Unterlagen.

Die Reinigung des Gerätes einschließlich der Bedienungsplatte darf unter keinen Umständen mit kunststofflösenden Mitteln (Nitro-Verdünnung usw.) erfolgen. Wir empfehlen die Reinigung mit einem seifenwasser-befeuchteten Tuch.

## Technische Daten

Betriebsspannungen:	110, 130, 220, 240 V; 50/60 Hz
Leistungsaufnahme:	80 VA
Transistorbestückung:	8 × BC 237 B, 1 × BC 141 - 10, 3 × BC 212, 2 × B 212 B, 2 × BC 583, 1 × BC 513, 2 × BC 182, 1 × BD 239 A, 1 × BD 240 A, 1 × BD 245 A, 1 × BD 246 A, 2 × AC 151
Integrierte Schaltkreise:	4 × SN 72 709 N
Gleichrichter und Dioden:	1 × B 40 C 3200/2200, 1 × B 50 C 600, 1 × 5331 C, 1 × 4235 C, 6 × BA 180 A, 2 × BA 187, 2 × BA 100,
Ausgangsleistung:	40 W Sinus, 60 W Musikleistung
Klirrfaktor:	≤ 0,1 % (1000 Hz)
Geräuschspannungsabstand:	≥ 75 dB
Frequenzumfang:	20 ... 20 000 Hz
Frequenzgang-Korrektur:	
Höhen	0 ... + 19 dB (8 kHz)
Mitten	0 ... + 8 dB (500 Hz)
Tiefen	0 ... + 15 dB (100 Hz)
Treble-Boost	+ 11 dB (5 kHz)
Medium-Boost	+ 10 dB (500 Hz)
Bass-Boost	+ 9 dB (50 Hz)
Eingänge:	2 × 30 mV/100 kOhm 2 × 100 mV/100 kOhm
Abmessungen:	700 (B) × 650 (H) × 240 (T)
Gewicht:	27 kg

Änderungen vorbehalten!

## Operating controls

- (1) Input jacks for the effects channel
- (2) Input jacks for the regular channel
- (3) Volume control: regular channel
- (4) Bass control: regular channel
- (5) Bass boost switch: regular channel
- (6) Mid-range control: regular channel
- (7) Mid-range boost switch: regular channel
- (8) Treble boost switch: regular channel
- (9) Treble control: regular channel
- (10) Volume control: effects channel
- (11) Bass control: effects channel
- (12) Bass boost switch: effects channel
- (13) Mid-range control: effects channel
- (14) Mid-range boost switch: effects channel
- (15) Treble control: effects channel
- (16) Treble boost switch: effects channel
- (17) Control reverb
- (18) Vibrato intensity
- (19) Vibrato frequency
- (20) Mains pilot lamp
- (21) Mains switch
- (22) Mains fuse
- (23) Fuse for transistors
- (24) Fuse for transistors
- (25) Coupling jack for reverb unit
- (26) Mains supply socket
- (27) Mains voltage selector
- (28) Connection jack for vibrato/reverb remote control
- (29) Connection cable from spring reverb system

## Operating instructions

### A) Connection to mains supply

Before putting the unit into operation, check whether the **voltage selector** (27) at the rear of the unit is set for the proper line voltage. The unit is suitable for connection to AC mains only. Setting to another voltage is accomplished by means of a screw driver or a suitable coin which should be turned until the mark points to the respective mains voltage. The unit is set for 220 volts in the factory. The **mains fuse** (22) may be replaced by turning out the cap. Repeated blowing of properly sized and rated fuses indicates a defect in the unit.

Underfusing may cause blowing of the fuses even though the unit is not defective. **Mended fuses or overfusing may cause severe damage** to the unit which is **not covered by warranty**. The electrical value is impressed at the side on one of the two fuse caps.

### B) Fuses

The size of the **mains fuse** (22) is:

110–130 V = 1.6 amps. slow

220–240 V = 0.8 amps. slow

Fuses for transistors (23), (24) = 3.15 amps. slow

Dimension of all fuses = 5 x 20 mm

**ATTENTION!** In case that one of the fuses for transistors (23), (24) blows, the unit still operates but with reduced output power only. Spare fuses are in a plastic bag at the left wall inside the cabinet.

### C) Putting into operation

The **earthing-contact-type line cord** supplied with the "PERFECT" should be plugged into the mains supply socket (26). The specified protection against electric shock hazard as well as the best possible freedom from humming is only secured when plugging this cord line into a properly installed earthing-contact-type socket.

Depending on local mains conditions, it may become necessary to change the polarity of the power plug in order to secure maximum freedom from humming (unplug, turn, and plug in again).

### D) Input Connectors

Four **telephone-type jacks** (1), (2) located at the left of the control panel permit the connection of all commonly used lead and bass guitars as well as the connection of all pick-ups of accordions, and like instruments. The input jacks are

decoupled; the **upper inputs** have a very **high amplification** (for instruments with a **low output voltage**), the **lower inputs** have a **low amplification** (for instruments with a **high output voltage**).

#### **Left hand input jacks (1)**

The left hand input jacks are for the effects channel with mixable reverberation and vibrato. The connection cable coming out from the spring reverb. system (29) must be plugged into the jack REVERB (25) at the rear of the amplifier.

#### **Right hand input jacks (2)**

The right hand input jacks are for the regular channel (without reverb. and vibrato).

### **E) Switching on**

The amplifier is being switched on with the **lever switch ON** (21). The pilot lamp (20) above the switch is lighting up; the amplifier is ready for operation.

### **F) Adjustment and operation**

The **volume** for both channels is adjusted with the controls **VOLUME**. The desired sound impression is set with the bass, mid-range, and treble control to suit the particulars of the room.

The controls (3), (4), (6) and (9) affect the right hand input jacks (regular channel), the controls (10), (11), (13), (15), (17), (18) and (19) affect the left hand input jacks. The boost switches located above the tone controls permit pre-emphasizing of the respective frequency range.

#### **Bass boost switch (5) and (12)**

(push to the right for ON)

This switch permits a frequency correction of + 9 dB at 50 c.p.s. The frequency range is being pre-emphasized herewith at 50 c.p.s., and the lower frequency limit is being extended considerably. This means that the bass instrument gives a far richer sound.

#### **Mid-range boost switch (7) and (14)**

(push to the right for ON)

This switch permits a frequency correction of + 10 dB at 500 c.p.s.

#### **Treble boost switch (8) and (16)**

(push to the right for ON)

This switch permits a frequency correction of + 10 dB at 5 kc.p.s. This means that the frequency range is being pre-emphasized at 5 kc.p.s. and that the overtones of a guitar are being emphasized especially.

#### **Reverberation**

The control REVERB (17) permits to mix the effects channel with **reverberation**.

#### **Vibrato**

The controls INTENSITY (18) and SPEED (19) permit to mix the effects channel with vibrato. To turn of the vibrato turn the control INTENSITY fully to its left hand stop.

### **G) Remote control connection**

A foot-operated remote control switch can be connected to jack T. R. PEDAL (28) for switching on/off the reverberation or vibrato effect.

The telephone-type plug must be inserted into the jack to full stop.

### **H) Service and Maintenance**

DYNACORD units are quality products and belong to the world's top class. The component parts we use are first-class products of leading manufactures. Extensive and strict inspection of the goods received ensure perfect and uniform quality of the various components. If it should happen nevertheless that a component part (tube, capacitor, etc.) becomes defective causing the unit to break down, please apply to the nearest DYNACORD service shop.

Remember that the unit inclusive of the control panel must under no circumstances be cleaned with agents dissolving plastics (nitro dilutions, etc.). We recommend to use a rag moistened with soapy water for cleaning.

## Technical Data

Operating voltages :	110, 130, 220, 240 V ; 50/60 Hz
Power consumption :	80 VA
Transistors :	8 × BC 237 B, 1 × BC 141 - 10, 3 × BC 212, 2 × B 212 B, 2 × BC 583, 1 × BC 513, 2 × BC 182, 1 × BD 239 A, 1 × BD 240 A, 1 × BD 245 A, 1 × BD 246 A, 2 × AC 151
Integrated circuits :	4 × SN 72 709 N
Rectifiers and diodes :	1 × B 40 C 3200/2200, 1 × B 50 C 600, 1 × 5331 C, 1 × 4235 C, 6 × BA 180 A, 2 × BA 187, 2 × BA 100
Output :	40 watts sine wave power, 60 watts music power
Distortion :	less than 0,1 % (1000 Hz)
Signal-to-noise ratio :	≥ 75 dB
Frequency range :	20 cps. to 20 Kcps.
Frequency correction :	
treble	0 ... + 19 dB (8 Kcps.)
mid-range	0 ... + 8 dB (500 cps.)
bass	0 ... + 15 dB (100 cps.)
treble boost	+ 11 dB (5 Kcps.)
mid-range boost	+ 10 dB (500 cps.)
bass boost	+ 9 dB (50 cps.)
Inputs :	2 × 30 mV/100 Kohms 2 × 100 mV/100 Kohms
Dimensions :	Width = 700 mm Height = 650 mm Depth = 240 mm
Weight :	27 kg

**Subject of modifications !**



## SIGNIFICATION DES NUMEROS DE REPERAGE

- (1) Entrées canal normal
- (2) Entrées canal d'effets
- (3) Réglage de volume : canal normal
- (4) Réglage des basses : canal normal
- (5) Commutateur Bass- Boost : canal normal
- (6) Réglage des médiums : canal normal
- (7) Commutateur Medium-Boost : canal normal
- (8) Commutateur Treble-Boost : canal normal
- (9) Réglage des aiguës : canal normal
- (10) Réglage de volume : canal d'effets
- (11) Réglage des basses : canal d'effets
- (12) Commutateur Bass-Boost : canal d'effets
- (13) Réglage des médiums : canal d'effets
- (14) Commutateur Medium-Boost : canal d'effets
- (15) Réglage des aiguës : canal d'effets
- (16) Commutateur Treble-Boost : canal d'effets
- (17) Réglage réverbération
- (18) Intensité du vibrato
- (19) Fréquence du vibrato
- (20) Lampe-témoin de fonctionnement
- (21) Interrupteur- secteur
- (22) Fusible- secteur
- (23) Fusible d'appareil
- (24) Fusible d'appareil
- (25) Prise de raccordement pour chambre de réverbération
- (26) Prise-secteur
- (27) Sélecteur de tension
- (28) Prise pour commande à distance vibrato/hall
- (29) Cable de la chambre de réverbération

## Mode d'emploi

### A. VERIFICATION DE LA TENSION SECTEUR

Avant la mise en service de l'appareil, il faut veiller à ce que le **sélecteur de tension** (27), situé à l'arrière de l'appareil, se trouve sur la tension du secteur utilisé (tension alternative uniquement). A l'aide d'un petit tournevis ou d'une pièce de monnaie, on appuie légèrement sur la partie centrale du sélecteur et, par rotation, on amène le petit trait de repère blanc qui y est gravé en regard de la tension requise. Au départ de l'usine, l'appareil est toujours branché sur 220 Volt. Le **fusible de sécurité** (22) s'enlève en dévissant le capuchon central. En cas de claquage du fusible, il y a lieu de faire vérifier l'appareil par un technicien spécialisé. Lorsqu'on utilise des fusibles de valeur plus petite que celle indiquée par l'usine, ils peuvent sauter sans qu'il y ait un défaut à l'appareil. **Des fusibles réparés ou pontés**, ou des fusibles de valeur trop grande peuvent provoquer la destruction de l'appareil et **annulent toute garantie**.

### B. FUSIBLES

Valeur des fusibles secteur (22):

110-130 V = 1,6 A lent

220-240 V = 0,8 A lent

2 fusibles d'appareil (23), (24) = 3,15 A lent.

**ATTENTION!** Des fusibles de rechange se trouvent dans un sachet plastique fixé dans l'intérieur à gauche du boîtier.

### C. RACCORDEMENT AU SECTEUR

Le câble secteur fourni avec l'ampli-valise PERFECT est équipé de fiches SCHUKO (fiches de sécurité avec mise à la terre). Avec ce câble, les conditions de sécurité seront remplies et on obtiendra le meilleur niveau de bruit de fond, pour autant qu'il soit relié à une prise secteur correctement installée et avec mise à la terre. Dans certains cas, une réduction du bruit de fond peut encore être obtenue en inversant la fiche dans la prise secteur.

### D. RACCORDEMENT DES ENTREES

Quatre entrées (jack) (1), (2) situées sur la gauche du panneau de commande, permettent le raccordement de tous les instruments usuels: guitare solo ou rythmique, capteur-micro pour cithare, accordéon, etc... Les entrées sont découplées l'une par rapport à l'autre; les **entrées jack supérieur** ont une **très grande amplification** (pour des instruments ayant un niveau de sortie **assez faible**), les entrées **jack inférieure** ont une amplification plus réduite (pour des instruments ayant un niveau de sortie élevé).

**Les prises d'entrée de gauche** (1) pilotent le canal d'effets avec Hall et Vibrato mélangeables.

La chambre de réverbération (29) est raccordée à la prise REVERB (25) située au dos de l'appareil.

**Les prises d'entrée de droite** (2) pilotent le canal d'entrée normal (sans Hall, ni Vibrato).

#### E. MISE EN SERVICE

L'**interrupteur à bascule** (21) en position ON, l'appareil est prêt à l'emploi. Le voyant lumineux (20) s'allume.

#### F. REGLAGES ET UTILISATION

La **puissance** des deux canaux est influencée par le réglage VOLUME. La sonorité désirée est obtenue au moyen des réglages BASS, MIDDLE et TREBLE. Les réglages (3), (4), (6), (9) influencent les deux entrées de droite (canal normal), les réglages (10), (11), (13), (15), (17), (18), (19) les entrées de gauche. L'interrupteur Boost situé au-dessus des réglages de tonalité, permet d'effectuer une correction supplémentaire de la courbe de fréquence.

Le **commutateur Bass-Boost** (5), (12) (vers la droite = en fonction) permet une correction de fréquence de + 9 dB à 50 Hz. La courbe de fréquence est ainsi relevée à 50 Hz et la limite inférieure de fréquence est considérablement abaissée, c'est-à-dire que l'instrument raccordé résonne de façon beaucoup plus volumineuse.

Le **commutateur MEDIUM-BOOST** (7), (14) (vers la droite = en fonction) permet une correction de fréquence de + 10 dB à 500 Hz

Le **commutateur TREBLE-BOOST** (8), (16) (vers la droite = en fonction) permet une correction de fréquence de + 10 dB à 5 KHz, c'est-à-dire que l'on peut relever la courbe de réponse à 5 KHz et ainsi, par exemple, accentuer spécialement les sons à fréquence élevée d'une guitare.

**Réverbération:** le réglage REVERB (17) permet de régler et mélanger la réverbération dans le canal d'effets.

**Vibrato:** les réglages INTENSITY (18) et SPEED (19) permettent de régler et mélanger le Vibrato dans le canal d'effets. Pour mettre le Vibrato hors service, il y a lieu de tourner le réglage INTENSITY à fond vers la gauche.

#### G. PRISE POUR COMMANDE A DISTANCE

La prise T. R. PEDAL (28) est prévue pour la connexion d'un interrupteur au pied effectuant la commande à distance (arrêt/marche) du Vibrato et de la réverbération.

#### H. ENTRETIEN ET PRECAUTIONS

Les appareils DYNACORD sont des appareils de haute qualité et ils ont subi de nombreux contrôles.

S'il devait, malgré tout, se produire qu'un élément (résistance, condensateur, etc...) devienne défectueux, adressez-vous au représentant ou revendeur DYNACORD le plus proche.

Le nettoyage de l'appareil, y compris celui du panneau de commande, ne peut, en aucun cas, se faire avec des solvants chimiques. Il est conseillé d'effectuer ce nettoyage au moyen d'un linge humecté d'eau savonneuse.

## Caracteristiques Techniques

Alimentation :	110, 130, 220, 240 V ; courant alternatif 50/60 Hz
Consommation :	80 VA
Transistors :	8 × BC 237 B, 1 × BC 141 - 10, 3 × BC 212, 2 × B 212 B, 2 × BC 583, 1 × BC 513, 2 × BC 182, 1 × BD 239 A, 1 × BD 240 A, 1 × BD 245 A, 1 × BD 246 A, 2 × AC 151
Circuit intégré :	4 × SN 72 709 N
Redresseurs + diodes :	1 × B 40 C 3200/2200, 1 × B 50 C 600, 1 × 5331 C, 1 × 4235 C, 6 × BA 180 A, 2 × BA 187, 2 × BA 100
Puissance de sortie :	40 Watt sinus, 60 Watt music power
Facteur de distorsion :	$\leq$ 0,1 % (1000 Hz)
Rapport signal/bruit :	$\geq$ 75 dB
Bande passante :	20 ... 20 000 Hz
Correction des fréquences :	
aiguës	0 ... + 19 dB (8 kHz)
médium	0 ... + 8 dB (500 Hz)
basses	0 ... + 15 dB (100 Hz)
treble-boost	+ 11 dB (5 kHz)
médium-boost	+ 10 dB (500 Hz)
bass-boost	+ 9 dB (50 Hz)
Entrées :	2 × 30 mV/100 kOhm 2 × 100 mV/100 kOhm
Dimensions :	largeur 700 mm, hauteur 650 mm, profondeur 240 mm
Poids :	27 kg

**Sous réserve de modifications !**